

Spannende Zweikämpfe

Hallen-Kreismeisterschaften im Bogensport in Lüchow

Lüchow. Es gab etliche gute Ergebnisse und sogar vier neue Kreisrekorde: Der Kreisschützenverband (KSV) Lüchow-Danzenberg blickt auf eine gelungene Hallen-Kreismeisterschaft im Bogenschießen in der Lüchower Grundschulehalle mit insgesamt 22 Teilnehmenden aus den Vereinen MTV Danneberg und Wendland Archery zurück.

Kurzfristig hatten krankheitsbedingt einige angemeldete Bogenschützinnen und -schützen absagen müssen. Geschossen wurden jeweils 2x30-Pfeile auf die 18-m-Distanz in elf Alters- und Bogenklassen, die mit bis zu drei Teilnehmenden besetzt waren. Auch Newcomer waren dabei, die bei ihren ersten Kreismeisterschaften, bei denen es auch um die Qualifikationsnormen zu den Landesmeisterschaften Ende Januar in Rotenburg/Wümme geht, ordentliche Ergebnisse erzielten.

In der Klasse Damen/Blankbogen freute sich Kirsten Bertz vom MTV über den Titel mit einem neuen Kreisrekordresultat von 487 Ringen. „Sie strebt 2023 die Qualifikation für die Landes-



Im Duell der Masterklasse mit dem Compoundbogen setzte sich Thomas Zelck (rechts von Wendland Archery) gegen seinen Vereinsgefährten Michael Lippe mit 548:541-Ringen durch. *Aufn.: S. Bauer*

meisterschaft des Niedersächsischen Sportschützenverbandes an“, kommentierte Carsten Bauer, der stellvertretende Referent für Bogensport im KSV, das Ergebnis der Dannebergerin. Die Zweitplatzierte Susanne Prehm (Wendland Archery) steigerte sich im Vergleich zu den Vereinsmeisterschaften um 45 auf 433 Ringe. In der Klasse Herren/Blankbogen stellte Christoph Eberl vom MTV als neuer Kreismeister mit 490 Ringen einen neuen Kreisrekord auf. „Mit diesem Ergebnis könnte er die Qualifikation zur Landesmeisterschaft schaffen“, erklärte Bauer. Der bisherige Rekordinhaber Kilian Schmidt (Wendland Archery) kam als Zweitplatzierte mit 480 Ringen nahe an seine ein Jahr alte Bestmarke (485) heran.

Auch die Compounder zeigten sich in guter Form. Thomas Zelck (Wendland Archery) bestätigte seine Leistung von der Vereinsmeisterschaft mit guten 548 Ringen und sicherte sich in der Masterklasse den Titel. Dahinter folgte sein Vereinsgefährte Michael Lippe, der sich gegenüber den Vereinsmeisterschaften um 20 auf 541 Ringe steigerte. Die beiden Starter in der Klasse Recurve/Master, Andreas Pohl und Jörg Müller (beide MTV), lagen ebenfalls dicht beieinander. Pohl gewann mit 507:502 Ringen. „Ob diese Ergebnisse für eine Qualifikation zur Landesmeisterschaft reichen, bleibt abzuwarten“, sagte Bauer.

In der zweitköpfigen Seniorenklasse, Recurve, siegte Lutz Menge mit 484 Ringen – auch das war

ein neuer Kreisrekord. In der bislang unbesetzten Schülerinnenklasse A, Recurve, stellte Amelie Deeken mit 355 Ringen den ersten Rekord auf und siegte deutlich vor zwei Vereinsgefährtinnen des MTV. Die jüngste Teilnehmerin bei den Titelkämpfen war Mara Lochmann (10 Jahre) vom MTV, die als konkurrenzlose Gewinnerin in der Klasse Schüler Blankbogen (bis 14 Jahre) auf 309 Ringe kam. Drei neue Nachwuchsbogenschützen von Wendland Archery traten in der Klasse Einsteiger Blankbogen auf die 60-cm-Auflage an. „Alle zeigten sich schon sehr treffsicher“, lobte Bauer das Trio. Platz eins sicherte sich Moritz Kolhorst mit 480 Ringen vor Martin Fofana (461) und Hannes Ihde (448). *ejz/ce*